

Bezirksvertretungssitzung 06.03.2024

Die unterzeichneten Bezirksrät:innen der Grünen Alternative Wien DonauStadt stellen gemäß § 104 WStV bzw. § 24 GO der Bezirksvertretung folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen der Stadt Wien werden ersucht, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit für die Kinder der OVS Wagramer Straße zu erhöhen und die Aufenthaltsqualität vor dem Eingangsbereich zu verbessern. Dazu soll die Rechts-Abbiegespur auf der Wagramer Straße verkürzt und zu Gunsten der Schüler:innen umgestaltet werden.

Begründung:

Für diese Schule ist keinerlei Platz oder größerer Begegnungsbereich vor dem Eingang oder im Pausenhof vorgesehen. Es gibt einen kleinen Eingangsbereich, danach einen schmalen Gehsteig und sogleich beginnt die erste Spur der Wagramer Straße, wo Autos in hoher Geschwindigkeit am Eingangsbereich der Schule vorbeirasen.

Der Eingangsbereich vor der Schule ist besonders sensibel – Kinder sind in Kontakt mit Ihren Eltern zum Verabschieden und Entgegennehmen. Wie bei Schulen üblich spielen die Schulkinder auch vor dem Eingangsbereich miteinander bzw. laufen dort. Es kommen Roller und Kinderfahrräder zum Einsatz. Kinder sind unberechenbare und besonders schützenswerte Verkehrsteilnehmer:innen, somit stellt die direkte Nähe zur mehrspurigen Wagramer Straße eine Gefahr für diesen lebendigen Ort dar. Die nachträglich angebrachten Metallbügel sind unzureichend. Eine geeignete Maßnahme zur Erhöhung der Sicherheit wäre neben dem Verkürzen der Rechts-Abbiegespur auf der Wagramer Straße die Errichtung eines Grünstreifens mit Bäumen und dichten Sträuchern.